

Die
Vorläufer des Neueren Sozialismus

Erster Band, erster Theil

Von Plato bis zu den Wiedertäufern

- I. Abschnitt: Der platonische und der urchristliche Kommunismus.
II. Abschnitt: Die Lohnarbeiter im Mittelalter und im Zeitalter der Reformation.
III. Abschnitt: Der Kommunismus im Mittelalter und im Zeitalter der Reformation.

Von

Karl Kautsky

Stuttgart
Verlag von J. G. W. Dietz
1895

Inhalt.

	Seite
Einleitung	1
Erster Abschnitt.	
Der platonische und der urchristliche Kommunismus	3
Erstes Kapitel. Der Idealstaat Plato's	3
I. Plato und seine Zeit	3
II. Das Buch vom Staat	8
Zweites Kapitel. Der urchristliche Kommunismus	16
I. Die Wurzeln des urchristlichen Kommunismus	16
II. Das Wesen des urchristlichen Kommunismus	21
III. Der Verfall des urchristlichen Kommunismus	28
IV. Das Kirchengut im Mittelalter	35
Zweiter Abschnitt.	
Die Lohnarbeiter im Mittelalter und im Zeitalter der Reformation	40
Erstes Kapitel. Die Entstehung eines freien, städtischen Handwerkerstandes	40
I. Die Hörigkeit	40
II. Die Anfänge des Handwerks	43
III. Die Zunft	45
Zweites Kapitel. Die Handwerksgejellen	47
I. Die Anfänge des Gejellenwesens	47
II. Lehrling, Gejelle, Meister	52
III. Die Kämpfe zwischen Gejellen und Meistern	57
IV. Die Gejellenvverbände	63
V. Die städtische Arbeiteraristokratie	71
Drittes Kapitel. Kapital und Arbeit im Bergbau	74
I. Markgenossenschaft und Bergrecht	74
II. Der kapitalistische Großbetrieb im Bergbau	80
III. Die Bergarbeiter	89
Viertes Kapitel. Kapital und Arbeit in der Weberei	95
Dritter Abschnitt.	
Der Kommunismus im Mittelalter und im Zeitalter der Reformation	104
Erstes Kapitel. Der klösterliche Kommunismus	104
Zweites Kapitel. Der legerische Kommunismus. Sein allgemeiner Charakter	117
I. Das Papstthum, der Mittelpunkt der Angriffe des legerischen Kommunismus	117
II. Der Gegensatz von Arm und Reich im Mittelalter	119
III. Der Einfluß der christlichen Ueberlieferung	122

	Seite
IV. Die Mystik	125
V. Die Askese	130
VI. Die Internationalität und der revolutionäre Geist	133
Drittes Kapitel. Der keizerliche Kommunismus in Italien und Süd- frankreich.	138
I. Arnold von Brescia	138
II. Die Waldenser	141
III. Die Apostelbrüder	148
IV. Die ökonomischen Wurzeln der Bauernkriege	153
V. Die Erhebung Dolcino's	158
Viertes Kapitel. Die Begarden	163
I. Die Anfänge der Begarden	163
II. Ludwig der Bayer und der Papst	171
III. Die katholische Reaktion unter Karl IV.	177
Fünftes Kapitel. Die Lollharden in England	179
I. Die Wicliff'sche Bewegung	179
II. Die Lollhardie	183
III. Der Bauernkrieg von 1381	187
Sechstes Kapitel. Die Taboriten	195
I. Die große Kirchenspaltung	195
II. Die sozialen Verhältnisse Böhmens vor den Hussitenkriegen	198
III. Beginn der hussitischen Bewegung	204
IV. Die Parteien innerhalb der hussitischen Bewegung	208
V. Die Kommunisten in Tabor	211
VI. Der Untergang Tabor's	221
Siebentes Kapitel. Die böhmischen Brüder	229
Achtes Kapitel. Die deutsche Reformation und Thomas Münzer.	239
I. Die deutsche Reformation	239
II. Martin Luther	244
III. Der sächsische Berggelen	251
IV. Die Schwärmer von Zwickau	256
V. Münzer's Biographien	263
VI. Münzer's Anfänge	266
VII. Münzer in Allstätt	268
VIII. Die Wurzeln des großen Bauernkrieges	277
IX. Münzer's Vorbereitungen der Erhebung	283
X. Der Bauernkrieg	291
Neuntes Kapitel. Die Wiedertäufer	312
I. Die Wiedertäufer vor dem Bauernkrieg	312
II. Die Lehren der Wiedertäufer	322
III. Der Wiedertäufer Glück und Ende in der Schweiz	331
IV. Die Wiedertäufer in Süddeutschland	336
V. Die Wiedertäufer in Mähren	351
VI. Die Unruhen zu Münster	373
VII. Die Wiedertäufer in Straßburg und in den Niederlanden	381
VIII. Die Eroberung Münsters	388
IX. Das neue Jerusalem	393
a) Die Quellen	393
b) Das Schreckensregiment	398
c) Der Kommunismus	408
d) Die Vielweiberei	413
X. Münsters Fall	425

Die
Vorläufer des Neueren Sozialismus

Erster Band, zweiter Theil

Von Thomas More bis zum Vorabend der französischen Revolution

IV. Abschnitt: Die beiden ersten großen Klöpfler.

Thomas More. Von K. Kautsky. Thomas Campanella. Von P. Lafargue.

V. Abschnitt: Kommunistsche und demokratisch-sozialistsche Strömungen während der englischen Revolution des 17. Jahrhunderts. Von Ed. Bernstein.

VI. Abschnitt: Die Wiederlassungen der Jesuiten in Paraguay. Von P. Lafargue.

VII. Abschnitt: Der Sozialismus in Frankreich im 17. und 18. Jahrhundert. Von C. Hugo.

Anhang:

Die religiösen kommunistschen Gemeinden in Nordamerika.

Von C. Hugo.

Stuttgart

Verlag von J. F. W. Dieck

1895

Inhalt.

Vierter Abschnitt.

Die beiden ersten großen Utopisten.	Seite
Erstes Kapitel. Thomas More	437
I. Englands ökonomische Situation im Beginne des 16. Jahrhunderts	437
II. More's Biographien	440
III. More's Lebenslauf	442
IV. Die „Utopia“	448
V. Die Stellung der Utopia in der Geschichte des Sozialismus	461
Zweites Kapitel. Thomas Campanella	469
I. Campanella's Lebenslauf	469
II. Campanella's Philosophie	478
III. Campanella's Politik	488
IV. Der Sonnenstaat	491

Fünfter Abschnitt.

Kommunistische und demokratisch-sozialistische Strömungen während der englischen Revolution des 17. Jahrhunderts.	
Erstes Kapitel. Einleitendes	507
Zweites Kapitel. England bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts	511
I. Ökonomische und soziale Entwicklung	511
II. Politische und religiöse Verhältnisse. Der Pet'sche Aufstand	516
III. Die Utopie des Staatskanzlers Bacon	530
Drittes Kapitel. Die ersten Regierungsjahre Karl's I., John Lilburne's Jugend und erste Verfolgungen	533
Viertes Kapitel. Parlament und Königthum. Presbyterianer und Independents. Die staatsgefährlichen Sekten. Volk und Parlament	541
Fünftes Kapitel. Die Spaltung der Independents in Leveller und „Gentlemen.“ Zeitweilige Ueberbrückung des Gegensatzes	555
Sechstes Kapitel. Kampf für die Demokratie. Die „Reinigung“ des Parlaments. Der „Volksvertrag“ der Leveller	567
Siebentes Kapitel. Atheistische und kommunistische Tendenzen in der Leveller-Bewegung. Die „wahren Leveller“	579
Achstes Kapitel. Die kommunistische Utopie des Gerard Winstanley	594
Neuntes Kapitel. Der Aufstand der Leveller in der Armee. Lilburne's weitere Schicksale und Tod	608
Zehntes Kapitel. Würdigung Lilburne's und der Leveller. Die Ausläufer der Bewegung. Die Verschwörungen. Die Charlisten. Die Erben der Leveller	626
Elftes Kapitel. Das Organ der Leveller	641
Zwölftes Kapitel. Die bürgerliche Staatsphilosophie des 17. Jahrhunderts: Hobbes' „Leviathan“ und Harrington's „Oceana“	644

	Seite
Zwölftes Kapitel. Die Quäker bis zu John Bickers	663
I. Das Aufkommen und die Prinzipien des Quäkertums	663
II. James Naylor, der König von Israel	673
III. Die ökonomisch-soziale Seite des Quäkertums	680
IV. Peter Cornelius Bloxboy	685
V. John Bickers, der Advokat der Armen und des Völkerbundes	694
a) Das „College of Industry“	694
b) Bickers' Essays und sonstige Schriften	707

Sechster Abschnitt.

Die Niederlassungen der Jesuiten in Paraguay.

Erstes Kapitel. Eine christliche Republik	719
Zweites Kapitel. Die wilden Völkerstämme Paraguays und die Eroberung des Landes durch die Spanier	722
Drittes Kapitel. Die Niederlassungen der Jesuiten	728
Viertes Kapitel. Das Leben der Indianer in den Missionen	737

Siebenter Abschnitt.

Der Sozialismus in Frankreich im 17. und 18. Jahrhundert. Theil I.

Erstes Kapitel. Die Klassengegenätze im 16. und 17. Jahrhundert	750
I. Der Calvinismus und die Liga	750
II. Die Zeit der Fronde	756
III. Ludwig XIV.	757
IV. Die Getreidepolitik des Ancien Régime	762
Zweites Kapitel. Die Bauern und die Landgeistlichkeit	765
I. Die Bauern	765
II. Die Landgeistlichkeit	790
Drittes Kapitel. Jean Meslier	792
Viertes Kapitel. Die Industrie im 16. und 17. Jahrhundert	810
Fünftes Kapitel. Vairasse	821
Sechstes Kapitel. Die Staatsromane und Reisebeschreibungen des 17. und 18. Jahrhunderts	838
I. La Terre Australe	839
II. Jacques Massé	841
III. Die Republik der Philosophen	842
IV. Restif's La découverte australe und Lettre d'un singe	849
V. Fénelon's Télémaque	857
VI. Ramsjah's Les Voyages de Cyrus	860
VII. Pechméja's Téléphe	861

Anhang.

Die religiösen kommunistischen Gemeinden in Nordamerika	863
I. Ephrata	864
II. Die Schakers	865
III. Die Harmonisten	868
IV. Zoar	871
V. Die Aurora- und die Bethel-Gemeinde	874
VI. Amana	878
VII. Die Bishop Hill Gemeinde	882
VIII. Rückblick	884

